

## NeyTroph® Nr. 96 D7

### Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel

#### Anwendungsgebiete:

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

#### Gegenanzeigen:

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Eiweißbestandteile vom Rind und/ oder Schwein.

Bei Kinderwunsch oder Schwangerschaft und in der Stillzeit darf NeyTroph® Nr. 96 D7 nicht angewendet werden.

#### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

NeyTroph® Nr. 96 D7 sollte bei Infekten und Entzündungsprozessen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

#### Wechselwirkungen:

Allgemeiner Hinweis:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

#### Warnhinweise:

keine

#### Art und Dauer der Anwendung:

Zur Anwendung als Injektion i.c., s.c., i.m.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne ärztlichen Rat angewandt werden.

#### Nebenwirkungen:

In Ausnahmefällen kann es bei allergisch disponierten oder vorsensibilisierten Patienten zu Übelkeit, Pulsbeschleunigung, Beklemmungsgefühl oder Exanthem kommen. Diese

sind durch Antiallergika (Antihistamika), gegebenenfalls Glucocorticoide, beherrschbar. Bei lokalen Reizerscheinungen sind entzündungshemmende Externa anzuwenden.

#### Hinweis:

Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

#### **Meldungen von Nebenwirkungen:**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

#### **Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:**

Nicht über 25° C aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

#### **Zusammensetzung:**

1 Amp. (2 ml) enthält: **Arzneilich wirksamer Bestandteil:** [Extractum lyophilisatum ex musculi lysat. bovis juv. et fetal. (2:1) (60 %) et cor lysat. bovis fetal. (20 %) et thym. lysat. bovis fetal. et thym. lysat. suis juv. (1:1) (10 %) et medull. spinal. lysat. bovis fetal. (4 %) et cort. cerebri lysat. bovis fetal. (2 %) et epiphys. (gland. pineal.) lysat. suis juv. (2 %) et diencephal. lysat. bovis fetal. (2 %)] Dil. D7 aquos. (HAB, Vorschrift 5b) 20 mg. **Sonstige Bestandteile:** Natriumchlorid 18,10 mg, Wasser für Injektionszwecke 1961,90 mg.

#### **Darreichungsformen und Packungsgrößen:**

Flüssige Verdünnung zur Injektion, 5 OPC-Ampullen zu je 2 ml

#### **Pharmazeutischer Unternehmer:**

vitOrgan Arzneimittel GmbH, Brunnwiesenstraße 21, 73760 Ostfildern  
Tel. (0711) 44812-0, Fax (0711) 44812-41, [info@vitOrgan.de](mailto:info@vitOrgan.de)

#### **Hersteller:**

Soluphar Pharmazeutische Erzeugnisse GmbH, Industriestraße 3, 34212 Melsumen

#### **Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren**

**Weitere Angaben:** Apothekenpflichtig, Reg.-Nr. 2521622.00.00

Datum der Fassung der Packungsbeilage: 02/2023

0223-04  
07DT124